

# Inhaltsverzeichnis

	Geleitwort von Wolfgang Gieler: Die Gleichzeitigkeit des Ungleichen – Theoretischer Rahmen und Begründungs- zusammenhänge von Entwicklung und Kultur	13
	Vorwort: Forschungsintention und Thesenerläuterung	17
1	Einleitung: Geschichtsmaterialistische Strukturierung kultureller Diskurse für die modernisierungstheoretische Entwicklungsdebatte	25
2	Die genealogisch-epistemische Diskursanalyse nach Michel Foucault	49
2.1	Von strukturaler Linguistik bis Poststrukturalismus	49
2.2	Foucaults „Werkzeugkiste“	54
2.3	Zur Funktion und Wirkungsweise von Diskursen	56
2.4	Macht, Gouvernementalität und Dispositiv	64
2.5	Genealogie und Episteme	70
2.6	Die Diskursanalyse als Kulturtheorie	74
2.7	Die erweiterte kulturelle Diskursanalyse nach Edward Said	79

3	Diskursanalyse über Bedeutung und Wandel universalistischer und rassistischer Kulturbegrifflichkeit	85
3.1	Der universalistische Kulturbegriff	85
3.1.1	Einleitung	90
3.1.2	Diskontinuitäten und Brüche von der attischen Antike bis zur humanistischen Renaissance	93
3.1.3	Protestantische Ethik	105
3.1.4	Cultura und Naturrechtszustand bei Pufendorf als absolutistisches Beispiel der kopernikanischen Wende in der Moralphilosophie	110
3.1.5	Kultur als letzter Zweck der Natur bei Kant	115
3.1.6	Zum ideologischen Verhältnis von Kultur und politischer Ökonomie	123
3.1.7	Zusammenfassung	131
3.2	Rassistisches Kulturverständnis	134
3.2.1	Einleitung	134
3.2.2	Das Kugelmodell – Herders kulturgeschichtlicher Begriff	136
3.2.3	Kultureller Rassismus und Bürokratie im imperialistischen Zeitalter	143
3.2.4	Der Kontinentalimperialismus: „Bruch mit der Kultur“	150
3.2.5	Fazit	155
4	Ideologisches Kulturverständnis in (neo-)liberalen Entwicklungs- und Modernisierungstheorien	161
4.1	Einleitung	161
4.2	Geistesgeschichtliche Herleitung des Entwicklungsbegriffs	164
4.3	Wirtschaftsgeschichtliche Herleitung des Entwicklungsbegriffs	173
4.4	Exkurs I: Kulturelle Überschneidungen kapitalistischer und sozialistischer Modernisierungsdiskurse	207
4.5	Das Dualismus-Konzept von Tradition und Moderne als Zivilisationsdiskurse von Unterentwicklung und Fortschritt	212
4.6	Dependenztheoretische Diskurse und neoliberale „Konterrevolution“	220

4.7	Exkurs II: Dekadenspezifische Diskontinuitäten in der internationalen Entwicklungspolitik	235
4.8	Entwicklung aus diskursanalytischer Perspektive (nach Aram Ziai)	258
5	<b>Vorläufer des Cultural Turns: Veränderungen in der erkenntnistheoretischen Wahrnehmung von Kultur</b>	273
5.1	Einleitung	273
5.2	Diversifizierungsanfänge in der Sicht auf „primitive“ Kulturen	276
5.3	Kultur als Formation sozialer Tatbestände	278
5.4	„Animal symbolicum“: Kultur als Analyse symbolischer Formen	285
5.5	Strukturelle Kulturanalyse aus anthropologischer Perspektive	290
5.6	Der neomarxistische „hole way of life“-Ansatz	296
6	<b>Der Cultural Turn im Kontext von Entwicklungs- und Modernisierungstheorien</b>	301
6.1	Einleitung	301
6.2	Synergetische Überwindungsstrategien durch Cultural Studies	307
6.3	Emanzipative Akteurszentrierung in postkolonialen Ansätzen	317
6.4	Post-Development-Theorien und kulturelle Entwicklungsdiskurse	329
6.5	Vom „lauten Schweigen“ Marginalisierter: die Subaltern Studies	337
7	<b>Resümee reziproker Kultur- und Entwicklungsdiskurse</b>	351
8	<b>Plädoyer für regulationstheoretische Akteurszentrierung</b>	371
9	<b>Literaturverzeichnis und Abkürzungen</b>	395
10	<b>Über den Autor</b>	449